

# Für die „Blaue Kugel“ hat es wieder nicht gereicht

## 1. Mannschaft trifft immer mehr ab – Herren 2 und Damen 1 dagegen erfolgreich - Dritte unterliegt gegen Tabellennachbarn

**Herren 1:** Eine enttäuschende 5302:5335 Heimmiederlage mussten die 6 Sportkegler gegen Milbertshofen hinnehmen. Dabei hatte man sich auf den eigenen Bahnen viel vorgenommen um den vorletzten Tabellenplatz der Regionalliga zu verlassen. Die Aussichten um dieses Ziel zu erreichen, waren nach dem Moosburger Starttrio eigentlich recht gut. Ludwig Süß jun. (916), dessen Bruder Holger (804) und Paul Gremler (877) setzten sich von ihren Nebenspielern ab und sorgten so für eine knappe Führung. Dieser Erfolg schien sich bei den Schlußkeglern fortzusetzen, doch dann kamen die Gäste, insbesondere Herbert Wagner (976), mehr und mehr in Schwung. Trotz guter Leistungen von Oliver Langner (922), Herbert Mühlig (906) und Aushilfe Peter Rusch (877) war man nicht mehr in der Lage den Vorsprung über die 200 Wurf zu retten.

**Damen 1:** Mit einer soliden Vorstellung holten sich die Damen gegen die Gäste aus Straubing mit 2505:2438 beide Punkte.

Die Anfangsformation der „Blauen Kugel“ bekam dabei gehörige Unterstützung der Gästekeglerin Maria Stolze, die nicht über 343 Kegel kam. Also leichtes Spiel für Andrea Grabichler (425), Carina Goldbrunner (429) und Petra Schollerer (400). Für die Gäste war dieses Bezirksligaspiel schon gelaufen, sie durften sich keinerlei Hoffnung mehr auf eine Wende machen. Dafür sorgten schon die Schlußkeglerinnen aus Moosburg. Karin Huber (435), Reglinde Grabichler (427) und Gabriele Rauch (389) hielten ihre Gegnerinnen auf Distanz und kamen somit zu diesem schönen Erfolg.

**Herren 2:** Einen wichtigen Sieg holte sich die „Zweite“ auf eigenen Bahnen gegen Altfraunhofen. Am Ende der Spieldauer standen 5240:5208 Kegel auf der Anzeigentafel. Die Moosburger Robert Schier (851), Peter Rusch (906) und Erwin Kochleus (862) hielten ihre Gegenspieler nach guten Ergebnissen ohne Probleme in Schach und machten es ihren folgenden Mannschaftskollegen umso leichter. Die Gäste aus Niederbayern zogen bei den letzten 3x200 Wurf nochmals an, doch konnten sie die „Blauen“ nicht mehr gefährden. Die Einzelresultate: Michael Allram 815, Alois Raith 887 und Stefan Weingärtner 919.

**Herren 3:** Auch im ersten Spiel dieser Saison hatte man es mit dem MSK Landshut zu tun. Im Hinspiel verloren die vier Kegler damals recht deutlich. Im Rückspiel in Moosburg war man zwar lange ebenbürtig doch am Ende reichte es nur zu 1604:1659 Kegel. Gut mit dabei war wieder einmal Manfred Schmuck (412), der zusammen mit Ludwig Süß sen. (396) für eine gute Voraussetzung sorgten. Die Gastgeber lagen leicht zurück, doch hofften sie auf ihre Kameraden, die als Schlußspieler fungierten. Burkhard Pech (386) und Rainer Merkel (410) versuchten nochmals alles, doch kamen sie nicht nennenswert an ihre Gegner heran. Am heutigen Dienstag will man auf der 2-Bahnenanlage in Kirchberg punkten um sich im oberen Tabellendrittel festzusetzen.

**Bericht: Burkhard Pech**